

Gemeinde St. Märgen

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Satzung

der Gemeinde St. Märgen über

a) den Bebauungsplan „Kirchenacker“

b) die örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplans „Kirchenacker“

Der Gemeinderat der Gemeinde St. Märgen hat am _____.____._____

a) den Bebauungsplan „Kirchenacker“

b) die örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplans „Kirchenacker“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. I 2023 I Nr. 394)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.07.2023 (BGBl. I S.176)
- Planzeichenverordnung (PlanZV90) vom 18.12.1990 (BGBl.1991 S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.11.2023 (GBl. S. 422)
- Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.06.2023 (GBl. S. 229)

§ 1 Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

a) den Bebauungsplan "Kirchenacker"

b) die örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplans "Kirchenacker" ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil.

§ 2 Bestandteile

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans „Kirchenacker“ bestehen aus:

a) dem zeichnerischen Teil, M 1:500 vom

b) dem textlichen Teil – planungsrechtliche Festsetzungen vom

2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:

a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil zum Bebauungsplan vom

b) dem textlichen Teil – örtliche Bauvorschriften vom

3. Beigefügt sind:

a) die Begründung vom

b) der Umweltbericht mit artenschutzrechtlichen Fachbeitrag (Peter Lill Fachbüro für Umweltplanung und Naturschutz Runzmattenweg 7, 79110 Freiburg) vom 22.10.2024

c) die Schalltechnische Untersuchung (Dr. Wilfried Jans, Ettenheim) vom 19.04.2023

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO Abs. 3 Nr. 2 handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften Ziffer A1 – A11, des Bebauungsplans „Kirchenacker“ zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 Abs. 4 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 Abs.3 BauGB in Kraft.

St. Märgen, den _____.____._____

Manfred Kreutz, Bürgermeister

Ausfertigungsvermerk:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes unter Beachtung des vorgeschriebenen Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Gemeinde St. Märgen übereinstimmen.

Ausgefertigt, den

Manfred Kreutz, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung:

Die Bekanntmachung des Bebauungsplanes erfolgte nach § 10 BauGB entsprechend der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Gemeinde St. Märgen durch Veröffentlichung im Amtsblatt am

Manfred Kreutz, Bürgermeister